Die Brücke

Evangelische Kirchengemeinde
Alsbach / Bergstraße

41. Jahrgang | 07/08 2019

Inhaltsverzeichnis

Geistliches Wort, Monatsspruch Juli 2019	3
Bibelgesprächsabend	4
Görschelfest	5
Gäste aus Schweden	8
Singen unter der Linde	10
Konfirmationsjubiläen	12
Konfirmanden berichten von ihrer Konfi-Zeit	15
Kirche für Kinder	16
Arche Noah	18
Einladung zum Segnungsgottesdienst	20
110 Jahre Kirchenchor Alsbach	21
Lebendiges Wasser am Badesee	22
Geburtstage im Juli	24
Geburtstage im August	25
Gottesdienste im Gemeindenetz	26
Freud und Leid	28
Haustürschlüssel auf Abwegen	28
Gottesdienste in Alsbach im Juli	29
Gottesdienste in Alsbach im August, Kollektenplan	30
Vormerken	31
Kontakte, Impressum	32

Titelbild : Foto: E. Reiniger

Monatsspruch JULI 2019

» Ein jeder Mensch **sei schnell zum Hören**, langsam zum Reden, langsam zum Zorn.

JAKOBUS 1,19

„Beruhig dich erstmal“ - Andacht zum Monatsspruch Juli 2019

„Jetzt setzt du dich erstmal hin und dann reden wir in Ruhe“ – als ich Konfirmand war, konnte mich ein Satz wie dieser unglaublich aufregen. Wenn ich mich über etwas beschweren wollte oder meinte, es besser zu wissen als meine Eltern und Großeltern, dann konnte das nicht warten. Es musste raus. Und „erstmal beruhigen“, das wollte ich erst recht nicht.

„Alle anderen dürfen das, warum ich nicht?“ „Wisst ihr eigentlich, wie peinlich das ist?“ Meine arme Familie durfte sich damals einiges anhören. Ähnlichkeiten zu Ihnen bekannten Menschen in Alsbach sind hier rein zufällig.

Heute erlebe ich die Sache so: als Pfarrer bin ich manchmal der Blitzableiter, in persönlichen Gesprächen, aber auch, wenn Menschen sich über Gottesdienste und die Kirche im Allgemeinen beschweren wollen. Und dann denke ich, wie damals meine Eltern und Großeltern:

„Beruhig dich mal, wir können ja in Ruhe über alles reden.“

Im Jakobusbrief fast ganz hinten in der Bibel steht als Monats-

spruch für den Juli 2019 dieser Tipp:

„Ein jeder Mensch sei schnell zum Hören, langsam zum Reden, langsam zum Zorn.“

Das klingt ganz schön vernünftig: Bevor ich mit allem abrechne und mich in ein Problem hineinsteigere, atme ich erstmal langsam und tief durch. Und denke mir: Mein Gegenüber hat sicher auch eine Meinung darüber – und ein Recht, sie genau wie ich zu äußern. Und die Chance ist 50:50, dass er oder sie sogar Recht haben könnte.

Langsam zum Reden und langsam zum Zorn. Das heißt: nicht einfach meckern, streiten, urteilen. Sondern nachdenken. Wer schnell hört und nicht vorschnell spricht, gewinnt genügend Zeit dazu. Jakobus (viele Theologen sehen in ihm einen Bruder von Jesus, der nach Jesu Tod und Auferstehung die Gemeinde in Jerusalem leitete) meint: Zwischen Ohren und Mund soll etwas passieren. Dazu hat uns Gott nicht nur diese beiden Organe gegeben, sondern noch ein ziemlich wichtiges drittes, das direkt zwischen den Ohren sitzt. Und das uns ab und zu mal ausbremsen kann. Wenn wir es lassen.

Einen gesegneten Monat Juli wünscht Ihnen

Ihr

Pfarrer Johannes Lösch

Bibelgesprächs-Abend

Herzliche Einladung

zum Bibelgesprächs-Abend
am Mittwoch, dem 28.08.2019,
um 20:00 Uhr

Thema: „Gleichnisse vom Himmelreich im 13. Kapitel des Matthäusevangeliums“

Den Abend leitet Pfr. Dr. Kunz

Gottesdienst an Christi Himmelfahrt

am Donnerstag, dem 30. Mai 2019, um 10:30 Uhr im Görschel

„Geh aus, mein Herz und suche Freud...“ … mit diesem Lied begann der Gottesdienst an Christi Himmelfahrt anlässlich des sehr gut besuchten 50. Waldfestes im Görschel. Zuvor hatte der Vorsitzende des Fußballclubs Alsbach, Manfred Nickels, die Gäste herzlich willkommen geheißen.

Die Liturgie gestalteten Patricia Bolle und Janne Knobloch, die sich damit als zwei der diesjährigen Konfirmandinnen der Gemeinde vorstellten. Pfarrer Johannes Lösch bezog sich in seiner Predigt auf die Schriftlesung zu Christi Himmelfahrt (Lk.24, 44 -53). Dabei stellte er die Verheißung Jesu an seine Jünger in den

fung wahrzunehmen. Wir selbst können uns als ein Wunder verstehen, mit uns selbst in Einklang sein und dabei die eigenen Schwächen akzeptieren. Janne und Patricia berichteten auch von den Gaben, mit denen sie sich von Gott beschenkt wissen. Musikalisch gestalteten Constanze Coors am Klavier und der Evangelische Kirchenchor Als-

Mittelpunkt, dass sie nach seiner Rückkehr zum himmlischen Vater „angetan werden mit der Kraft aus der Höhe“. Es sei gut, sich auf die Gaben Gottes zu besinnen und die Wunder der Schöp-

Der Kirchenchor mit Heike Städter

bach - unterstützt von Mitgliedern des früheren Gesangvereins - unter Leitung von Heike Städter den Gottesdienst. Zu den Teilnehmenden des Gottesdienstes gehörte auch eine Gruppe aus Schweden, die zusammen mit Pfarrer

Bürgermeister und Nachfolger an einem Tisch

Die Gruppe aus Schweden mit Pfr. Lösch und Pfr. Beder

Thomas Beder die Alsbacher Kirchengemeinde besuchten. Zwei schwedische Sänger beschlossen den Gottesdienst mit dem auf Deutsch vorgetragenen Lied: „Ein bißchen Frieden…“, mit dem Nicole 1982 den Eurovision Song Contest gewann. Nach dem Gottesdienst konnten wie gewohnt die Besucherinnen und Besucher mit den „Weed Musikanten“ aus Goddelau und einem reichlichen Angebot von Essen und Trinken einen gemütlichen Nachmittag verbringen.

Text: Gerhard Helbich
Fotos: Eberhard Reiniger

Schwedische Gesangseinlage

Gäste aus Schweden

Jugendbegegnung mit Jugendlichen aus Schweden

Über das lange Himmelfahrts-Wochenende bekam unsere Kirchengemeinde Besuch von 12 Jugendlichen sowie drei Mitarbeitern aus der schwedischen Gemeinde Nora. Zur Begrüssung gab es ein Abendessen im Gemeindehaus, bevor unsere Gäste ihre Gastfamilien kennenlernen konnten.

Der Donnerstag wurde mit dem gemeinsamen Besuch des Gottesdienstes im Görschel begonnen. Anschliessend gab es dort die Möglichkeit, sich durch Gegrilltes zu stärken. Dies war auch notwendig, denn mittags machten die Jugendlichen eine Erkundungsrallye durch Alsbach bis hoch zum Schloss. Am Abend wurde im Gemeindehaus gemeinsam Pizza gebacken und an einer großen Tafel im Garten gegessen. Kontakt zu fremden Menschen und dann noch auf einer anderen Sprache aufzunehmen, erfordert Mut und ist nicht immer einfach. Aber spätestens an diesem Tag war das Eis gebrochen und die Stimmung in der Gruppe sehr lebendig.

Sightseeing und Shopping in Heidelberg stand am Freitag auf dem Programm. Abends gab es die

klärt haben, schwedische Gäste bei sich zu Hause aufzunehmen. Vielen Dank an alle Helferinnen und Helfer für die Unterstützung in der Küche, für Fahrdienste oder die Hilfe an anderen Stellen während dieser Jugendbegegnung. Diese Basis hat den Jugendlichen ein anregendes und gelungenes Wochenende der Begegnung ermöglicht.

gesellige Möglichkeit bei einer Gastfamilie am Lagerfeuer zu sitzen.

Am nächsten Tag ging es dem Wetter entsprechend zunächst ins Freibad. Nach dieser Abkühlung wurde in kleineren Gruppen im Gemeindehaus der Gottesdienst für den Abend vorbereitet. In einem sehr besinnlichen und stimmungsvollen Gottesdienst wurde auf drei Sprachen gemeinsam gesungen, gebetet und das Abendmahl gefeiert. Zum Ausklang des Abends bot eine Gastfamilie ihren Garten zum gemeinsamen Grillen an.

Nach einem intensiven Wochenende musste unser Besuch am Sonntag wieder den Heimweg nach Norden antreten. Auf ein baldiges Wiedersehen! Vielen Dank an alle Alsbacher Familien, die sich dazu bereit er-

Text: Paul Strasser
Fotos: T. Beder, F. Clajus, P. Strasser

Singen unter der Linde

Es ist schon eine Tradition, daß der Ausschuss 30+ zum Singen unter der Linde oder Singen am Lagerfeuer einlädt. Beides war am Sonntag, 2. Juni, leider nicht möglich: zum einen war das Gemeindehaus und der Platz unter der Linde von einer anderen Veranstaltung belegt und für ein Lagerfeuer am Sonntagnachmittag war es bei 32° zu heiß.

Kurzerhand öffnete Knut Seckel sein Gartentor und lud die singfreudige Schar in seinen schattigen Hof ein.

Junge und ältere Gäste genossen

das Beisammensein unter dem blauen Himmelszelt. Mit Unterstützung mehrerer GitarrenspielerInnen, die im Laufe des Nachmittags dazu kamen sangen wir alte Volks - und Fahrtenlieder und ein fröhliches Lied zur Sommerzeit: „Geh aus, mein Herz, und suche Freud ….“ von Paul Gerhardt beschwingt die Seele.

Unterschiedliche Liederbücher wie z.B. die „Mundorgel“ waren reichlich vorhanden. So konnte Jede/r der Mitsingenden Vorschläge machen, so manche Anekdoten und Erinnerungen wurden geweckt, was er oder sie gerne singen wollte und Knut und die weiteren Gitarristen bewiesen ihre Talente auf den Saiten.

Glücklicherweise gab es zwischendurch genügend kühle Getränke und Knabbereien.

Zum Schluss wagte sich die Gesangsgruppe auch an 3 - stimmige Kanons und mit „Ade zur guten Nacht, jetzt wird der Schluß gemacht, daß ich muß scheiden ….“ war es ein wundervoller Ausklang in den sommerlichen Abend.

Text: Katrin Dehmel u. Eberhard Reiniger
Fotos : Eberhard Reiniger

Konfirmationsjubiläen

In diesem Jahr wurden die Konfirmationsjubiläen am Pfingstmontag, dem 10. Juni 2019, um 10:00 Uhr im Abendmahlsgottesdienst mit Pfarrer Johannes Lösch in der Kirche gefeiert.
Dr. Hans Dietzel, Mitglied des Kirchenvorstandes und selbst ein Jubilar, begrüßte die Gottesdienstbesucher und erzählte, wie er selbst die Konfirmation vor 60 Jahren erlebt hatte.
Es war ein festlicher Gottesdienst und auch der Kirchenchor trug zu seinem Gelingen bei.
Doris Bonin-Müller überreichte die Urkunden an die Jubilare. Manfred Schneider, der selbst das 60-jährige Konfirmationsjubiläum feierte, bedankte sich ganz herzlich bei Doris Bonin-Müller für die viele Mühe und Arbeit die sie mit den Vorbereitungen für dieses Fest gehabt hatte und überreichte ihr zum Dank einen Blumenstrauß. Nach dem Gottesdienst trafen sich die Jubilare zum Fototermin im Kirchgarten.

Text:
Doris Bonin-Müller, Eberhard Reiniger
Fotos: Eberhard Reiniger

Manfred Schneider überreicht Doris Bonin-Müller einen Blumenstrauß

Die Jubilare versammelt im Chorraum der Kirche beim Austeilen der Urkunde

25-jähriges Konfirmationsjubiläum feierten:

Von links nach rechts:
Martina Schwarz und
Iris Graushaar, geb. Friede

50-jähriges Konfirmationsjubiläum feierten:

Von links nach rechts: *Marianne Jankowski, geb Schiffer, Roswitha Schäfer, geb. Nickels, Sonja Jäckel, geb. Hecht, Werner Glock*

60-jähriges Konfirmationsjubiläum feierten:

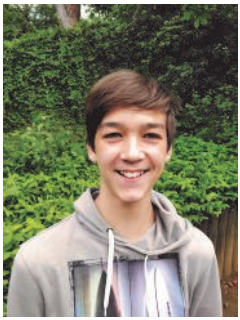
Von links nach rechts: *Horst Brack, Nora Geissler, geb. Müller, Helmut Hechler, Anita Schwab, geb. Platt, Christine Späth, Sylvia Müller, geb. Heller, Margret Mayer, Elsbeth Rothermel, Dr. Hans Dietzel, Manfred Schneider*

Konfirmanden berichten von ihrer Konfi-Zeit

Elias Ernst schreibt:

„Ich bin dankbar dafür, dass ich diese schöne Konfirmations-Vorbereitungszeit miterleben durfte. Jeder Moment war interessant und auch lustig. Am schönsten fand ich es bei dem Ausflug nach Maria Einsiedel. Wir haben uns alle dort kennengelernt und gleich akzeptiert, so wie wir sind.“

Lasse Crummenauer schreibt:



„Hallo, mir hat das ganze Konfijahr sehr viel Spaß gemacht. Besonders cool fand ich aber die Konfifahrt auf die Starkenburg, wo wir auch teilweise unseren Vorstellungsgottesdienst vorbereitet haben. Dort haben wir uns alle auch selbst noch ein wenig besser kennen gelernt und darüber geredet, was für Talente Gott uns gegeben hat.“

Janiena Pfeil schreibt

„Meine Konfizeit war eine der schönsten Zeiten der Welt. Neben den Pflichten die ich als Konfi habe, durfte ich so viele schöne Momente mit meiner Konfigruppe erleben, dass ich ziemlich traurig bin, dass es so schnell vorbei gegangen ist. Meine Lieblingszeit war, als wir mit der Gruppe das Konfi-Seminar auf der Starkenburg hatten. Wir haben viele kleine und witzige Projekte gemacht und währenddessen oder abends noch Spiele zusammen gespielt. Es gab sehr viele schöne Momente dort, die uns auch gezeigt haben, was wir für eine tolle Gruppe sind. Es gab Momente, in denen ich mir gewünscht habe, dass sie nie vorbei gehen. Wir hatten viel Spaß und sind alle sehr zusammen gewachsen. Wir haben alle zusammen gehalten und keiner wurde ausgeschlossen. Danke an das Konfiteam, dass sie uns diese Zeit und diese schönen Erinnerungen ermöglicht haben!"

Kirche mit Kindern im Sommer:

Kinder-Ferien-Kirche

vom 29.7. bis 2.8.19

Eine Woche buntes Programm für Kinder von ca. 5 bis 12 Jahren. Anmeldung erforderlich.

Kindergottesdienst:

Unser erster Kindergottesdienst nach der Sommerpause startet am

Sonntag, dem 15. September, um 10 Uhr im Gemeindehaus.

Kleinkinder-Gottesdienst:

Samstag, dem 24. August, 16 Uhr, Kirche Alsbach

Am Samstag, dem 7. September, von 10 bis 21 Uhr, findet in der Stephanus-Gemeinde in Bensheim das diesjährige **Kindergottesdienst-Landestreffen** der EKHN statt. Mit vielen Workshops und Ideen zum Kigo. Wir werden mit einigen MitarbeiterInnen daran teilnehmen, wer auch dazu Lust hat, einfach melden bei Stella Rascher.

*

Eine wunderschöne Sommerzeit in den Bergen, am See, beim Tauffest in Bensheim, bei der Kerwe oder am Meer!

Kinder-Ferien-Kirche

29. Juli – 2. August 2019

Hallo Junge, hallo Mädchen!

Hast Du schon Pläne für die Sommerferien? Möchtest Du mit Freunden und Freundinnen die Ferien verbringen? Oder willst Du neue Freunde und Freundinnen finden? Hast Du Spaß an der Gemeinschaft mit anderen Kindern und Lust auf Natur und mal auf was ganz Anderes - z.B. in der Allez-Hopp-Anlage in Hemsbach, an der Modau, auf der Esel-Ranch, im Felsenmeer, im Naturschutzzentrum oder, oder, oder ?

Dann merke Dir diese Woche in den Sommerferien schon mal vor. Das tägliche Programm (von ca. 10-15 Uhr) der Kinder-Ferien-Kirche findest Du ab dem **31.5.** auf unserer Homepage; Anmeldungen gibt es auch im Foyer des Gemeindehauses, im Büro und bei Gemeindepädagogin Stella Rascher. Für Kinder ab ca. 5½ Jahren.

Waldtage in der Arche Noah

„Bäume könnten uns lehren uns dem Wind des Lebens hinzugeben.“

(Anke Maggauer-Kirsche, deutsche Lyrikerin)

Es gibt so viel zu lernen und zu entdecken im Wald! In kaum einem anderen Bereich sprudeln die Quellen der Erfahrungsmöglichkeiten für Kinder so reichhaltig wie in der Natur. Die Kinder können sich in der Natur mit dem Kreislauf des Lebens und dem Jahreskreislauf auseinandersetzen und im Spiel mit allen Sinnen die Natur wahrnehmen: Vögel hören, weiches Moos ertasten, mit harten Steinen arbeiten, matschigen Erdboden fühlen und und und. Gleichzeit fördert das Spiel in der Natur die Kreativität, da das Naturmaterial selbst durch die Fantasie der Kinder erst zu einem Spielzeug gemacht werden muss.

Diese wundervolle Gelegenheit, die Mitgeschöpfe kennenzulernen, selbst im Spiel schöpferisch tätig zu sein und die eigene Natürlichkeit leben zu können, will die Kindertagesstätte Arche Noah

ihren Kindern ermöglichen.
Dazu gibt es seit einiger Zeit

Waldtage, in welchen jede Kindergartengruppe vier Wochen lang einen Vormittag mit der freundlichen Erlaubnis des Försters und des FC Alsbach e.V. im nahegelegenen Waldstück „Am Görschel“ verbringt. Dabei werden sie von Matthias May aus dem Verein „Lernort Natur an der Fasanenlache“ und von der Mutter Melanie Kraft unterstützt, die gemeinsam mit den Erzieherinnen der Kita diese Tage planen und durchführen.

Die erste Gruppe hat bereits vier Waldtage erleben dürfen und es war ein wahres Geschenk, die Kinder in ihrer Freude, ihrer wachsenden Sicherheit im Gelände und ihrer kreativen Entdeckerlust zu begleiten.
Es wurde gemeinsam gesungen, getanzt, gespielt, geklettert, gebaut, gewerkelt, getastet, gefragt, geantwortet, gesucht und gefunden. Nicht zuletzt auch einen achtsamen und respektvollen Umgang mit der Natur.
Wir freuen uns auf weitere Abenteuer!

Text: Matthias May und Melanie Kraft

Herzliche Einladung zum Segnungsgottesdienst in Alsbach

Am Abend des 4. August 2019 wollen wir um 18.00 Uhr einen Segnungsgottesdienst nach der Liturgie von Iona in der Kirche feiern.

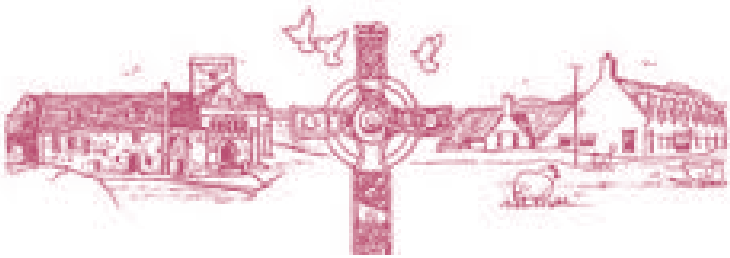
In diesem besonderen Abendgottesdienst mit Liedern, Stille, Texten und Musik können Sie Ihre Gebetsanliegen vor Gott bringen, gesegnet werden, wenn Sie möchten auch andere segnen oder von Ihrem Platz aus die Atmosphäre auf sich wirken lassen. „*Der Dienst der Heilung und Segnung ist nicht auf einzelne Personen beschränkt…, sondern ein gemeinschaftlicher, vereinender Prozess, der Dienst der ganzen Gemeinschaft der Christen, in der wir alle eine Aufgabe haben.*“ *(Iona Abbey Worship Book, 2009, S.88)*

Wir laden Sie ein, den Gottesdienst in aller Freiheit mit zu feiern!

Iona ist eine kleine Insel vor der schottischen Westküste, auf der sich vor etwa 80 Jahren eine christliche Kommunität als eine ökumenische Bewegung von Männern und Frauen gegründet hat. Unterschiedliche Lebensentwürfe und verschiedene christliche Traditionen prägen die Kommunität noch heute. Dazu gehören Mitglieder(Members), Assoziierte und Freunde, die sich dem Evangelium von Jesus Christus verpflichtet fühlen. Im Handeln, in Gedanken und Gebet sind die Themen: „Frieden, Gerechtigkeit und Bewahrung der Schöpfung“ grundlegend für die Kommunität.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen

Pfrin. Steffi Beckmann und Pfrin. i.R. Barbara Tarnow



110 Jahre Kirchenchor Alsbach

Evangelische Kirche
Alsbach/Bergstraße

Festgottesdienst
27.10.2019
10:00 Uhr

FRANZ SCHUBERT
Deutsche Messe D 872

Der Kirchenchor der Evangelischen Kirchengemeinde Alsbach feiert mit Franz Schuberts Werk „Deutsche Messe“ sein 110-jähriges Chorjubiläum. Mit dabei ist der Chor der Partnergemeinde aus Obercrinitz im Erzgebirge.

Wir laden alle, die Freude daran haben, in einem Projektchor mitzusingen, herzlich ein, an den Proben und am Festgottesdienst am 27.10 2019 teilzunehmen.

Proben:		
montags	19:30-21:00 Uhr	**Hauptprobe am Samstag, 26.10.2019, um 17:00 Uhr in der Kirche**
Freitag, 6. Sept.	19:00-21:00 Uhr	
Samstag, 7. Sept.	09:30-12:30 Uhr	
Donnerstag, 17. Okt.	19:00-21:00 Uhr	
Samstag, 19. Okt.	09:30-12:30 Uhr	**Gottesdienst am Sonntag, 27.10.2019 um 10:00 Uhr in der Kirche**
Alle Proben finden statt im Ev. Gemeindehaus, Bickenbacher Str. 27		

Informationen: Heike Städter, Tel.: 0152/29527136

Tauffest unter freiem Himmel

Lebendiges Wasser am Badesee

Die evangelischen Gemeinden Alsbach und Hähnlein beteiligen sich am Tauffest des Evangelischen Dekanats Bergstraße am Bensheimer Badesee (Berliner Ring 110). Pfarrerin Julia Fricke (Hähnlein) und Pfarrer Johannes Lösch (Alsbach) werden am 25. August mit den Täuflingen ins Wasser gehen.

Bislang liegen 21 feste Anmeldungen vor. Weitere zehn haben Interesse signalisiert. Anmeldungen sind noch bis zum Beginn der hessischen Sommerferien am 1. Juli möglich. Mit dem Tauffest am Badesee will das Evangelische Dekanat Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen einen feierlichen Rahmen bieten, sich für die Taufe zu entscheiden. Auf die Täuflinge bzw. ihre Familien kommen keine Kosten zu. Sie haben die Möglichkeit, sich am Taufbecken auf traditionelle Weise taufen zu lassen oder durch Untertauchen im Badesee.

Pfarrerinnen und Pfarrer der mitwirkenden evangelischen Kirchengemeinden werden die Taufhand-

lungen vollziehen. Neben Alsbach und Hähnlein beteiligen sich die Gemeinden Bensheim/Stephanus, Birkenau, Heppenheim/Christus, Heppenheim/Heilig-Geist, Gronau -Zell, Lorsch, Mörlenbach und Schönberg-Wilmshausen.

Am Badesee wird zudem ein Brunnen aufgebaut und die Geschichte von der Samaritanerin erzählt, die Jesus an einem Brunnen trifft. Er unterscheidet das Brunnenwasser vom lebendigen Wasser: „Wer von diesem Wasser trinkt, den wird wieder dürsten; wer aber von dem Wasser trinkt, das ich ihm gebe, den wird in Ewigkeit nicht dürsten, sondern das Wasser, das ich ihm geben werde, das wird in ihm eine Quelle des Wassers werden, das in das ewige Leben quillt.“ (Joh.4)

Die Taufe gilt als sichtbares Zeichen dafür, dass Gott diesen Menschen angenommen hat. Sie erinnert daran, dass alle Menschen Gottes Geschöpfe sind. Der Kirchenpräsident der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau (EKHN) Volker Jung begrüßte das Vorhaben. „Ein Tauffest ist ein niedrigschwelliges Angebot für jene, die Scheu vor dem normalen Gottesdienst haben.“

Dies ist für den Bergsträßer Dekan Arno Kreh zudem ein unterstützendes Angebot für Alleinerziehende. „Umfragen haben ergeben, dass Alleinerziehende ein großes Interesse daran haben, ihr Kind taufen zu lassen. Viele unterließen dies aber, weil sie sich öffentlich nicht als ‚unvollständige‘ Familie zeigen wollten.“

Das Tauffest beginnt am 25. August um 10 Uhr. Clemens Bittlinger und Adax Dörsam werden den Gottesdienst musikalisch gestalten. Im Anschluss gibt es Brezel und Getränke. Wer mag, darf sich einen eigenen Picknickkorb mitbringen und bekommt Tische und Bänke gestellt.

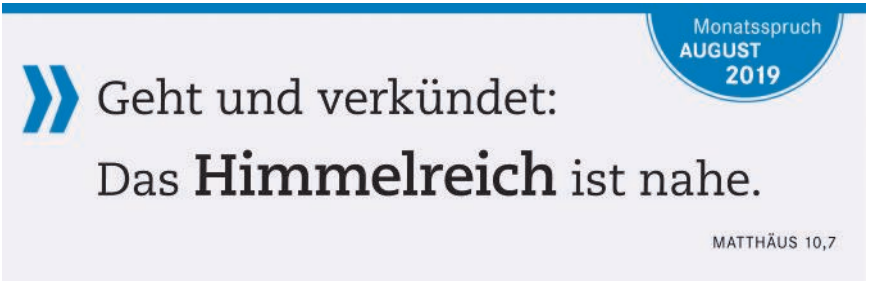
Anmeldungen zum Tauffest nimmt das Evangelische Dekanat Bergstraße entgegen:
Tel.: 06252 / 6733-20;
E-Mail:
ev.dekanat.bergstrasse@ekhn-net.de oder direkt bei einer der beteiligten Kirchengemeinden.

Herzlichen Glückwunsch und
Gottes Segen zum Geburtstag
im Juli 2019

Herzlichen Glückwunsch und
Gottes Segen zum Geburtstag
im August 2019

Gottesdienste im Juli

Sonntag	**07.07.**	**3. So. nach Trinitatis**	
Jugenheim	18:00	Gottesdienst	Pfr. Hilsberg
Zwingenberg	10:00	Gottesdienst	Pfr. Hilsberg
Mittwoch	**10.07.**		
Haus„Tannenberg“ Jugenheim	15:00	Gottesdienst	Pfrn. Giesecke
Sonntag	**14.07.**	**4. So. nach Trinitatis**	
Neutsch	11:00	Gottesdienst zur Kerb	Pfrn. Giesecke
Sonntag	**21.07.**	**5. So. nach Trinitatis**	
Balkhausen	09.15	Gottesdienst	Pfrn. Northe
Jugenheim	10:15	Gottesdienst mit Taufmöglichkeit	Pfrn. Northe
Zwingenberg	10:00	Gottesdienst mit Taufmöglichkeit	Pfrn. Giesecke
Freitag	**26.07.**		
Haus „Birkenhof“ Jugenheim	15:00	Gottesdienst	Prädikantin von Burstin
Sonntag	**28.07.**	**6. So. nach Trinitatis**	
Ober-Beerbach	10:00	Gottesdienst	Pfrn. Giesecke



Gottesdienste im August

Sonntag	**04.08.**	**7. So. nach Trinitatis**	
Jugenheim	10.15	Gottesdienst	Pfrn. Giesecke
Zwingenberg	10:00	Gottesdienst	Pfrn. Northe
Sonntag	**11.08.**	**8. So. nach Trinitatis**	
Jugenheim	18:00	EGNB Sommerkirche Abschlussgottesdienst	Pfr. Rabenau
Mittwoch	**14.08.**		
Haus „Tannenberg“ Jugenheim	15:00	Gottesdienst	Pfrn. Giesecke
Sonntag	**18.08.**	**9. So. nach Trinitatis**	
Jugenheim	10:15	Gottesdienst	Pfr. Rabenau
Ober Beerbach	10:00	Kerb-Gottesdienst	Pfrn. Giesecke
Zwingenberg	10:00	Gottesdienst	Pfr. Hilsberg
Freitag	**23.08.**		
Jugenheim	18:30	Kerb-Gottesdienst	Pfr. Rabenau
Haus „Birkenhof“ Jugenheim	15:00	Gottesdienst	Prädikantin von Burstin
Sonntag	**25.08.**	**10. So. nach Trinitatis**	
Balkhausen	09.15	Gottesdienst	Pfrn. Northe
Jugenheim	10:15	Gottesdienst mit Taufmöglichkeit	Pfrn. Northe
Zwingenberg	10:00	Gottesdienst	Pfrn. Giesecke

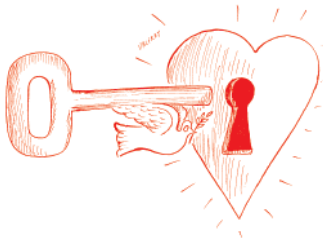
Herzliche Einladung zum Abschlußgottesdienst der Sommerkirche in Jugenheim am 11.08. um 18:00 Uhr

Nach dem Gottesdienst gemütliches Beisammensein.
Für Essen und trinken wird gesorgt.

Haustürschlüssel auf Abwegen

Himmelfahrt, ich gehe in den Gottesdienst im Görschel. Eine frohe Stimmung, eine gute Predigt. Danach kommt der Klingelbeutel vorbei, ich lege meinen Teil hinein und gehe nach einem kleinem Schwätzchen heim. Wo ist aber mein Haustürschlüssel? Alles wurde durchsucht - nix ! Ein Anruf im Pfarrbüro am Montag und auch beim FC Alsbach ergaben eine negative Antwort. Der blanke Schlüssel konnte einem Dieb doch sicher keine Auskunft geben, oder? Tags drauf klingelte das Telefon, der Schlüssel wurde im Klingelbeutel gefunden und dem Fußballverein abgegeben. Netterweise bekam ich ihn vom Vorsitzenden nach Hause gebracht. Jetzt steckt er wieder an seinem wohlbekannten Ort.

Mit besten Grüßen
Anneliese Lehmberg
Lindenstr. 7, Alsbach-Hähnlein



Sollten Sie mit der Veröffentlichung Ihrer Geburtstage und Ehejubiläen ***nicht*** *einverstanden sein, teilen Sie dies bitte im Ev. Gemeindebüro, Kirchstraße 21, Tel.: 06257 – 33 14 mit.*

Gottesdienste Alsbach im Juli

Sonntag, 3. So. n. Trinitatis	07.07.	10:45	Gottesdienst zur Feier des Jubiläums „70 Jahre Sandwiese“ Pfr. Lösch, in der Grillanlage	
Sonntag, 4. So. n. Trinitatis	14.07.	10:00	Gottesdienst mit Taufen Pfr. Rabenau	K
Sonntag, 5. So. n. Trinitatis	21.07.		**-Sommerkirche-** **kein Gottesdienst in Alsbach** Einladung zu den Gottesdiensten in Balkhausen, Jugenheim,, Zwingenberg	
Freitag	26.07.	10:45	Gottesdienst im HEWAG Senioren- stift, Alsbach, Pfr. Giesecke	
Sonntag, 6. So. n. Trinitatis	28.07.	10:00	Gottesdienst Pfrn. Northe	K
Dienstag	30.07.	18:45	Gottesdienst in der Hirschparkklinik Pfrn. Giesecke	

Gottesdienste Alsbach im August

Sonntag, 7. So. n. Trinitatis	04.08.	18:00	Gottesdienst Pfrn. Beckmann und Pfrn Tarnow	K
Sonntag, 8. So. n. Trinitatis	11.08.		-Sommerkirche- kein Gottesdienst in Alsbach. Einladung zum Gemeindenetz- Gottesdienst nach Jugenheim	
Dienstag	13.08.	10:00	Einschulungsgottesdienst der 1. Klassen der Hinkelstein Schule Pfr. Lösch und Team	K
Donnerstag	15.08.	08:15	Gottesdienst zum Schuljahresan- fang der 2 – 4 Klassen der Hinkel- stein Schule, Pfr. Lösch	K
Sonntag, 9. So. n. Trinitatis	18.08.	10:00	Gottesdienst mit Taufen und Abend- mahl und Begrüßung der neuen Konfirmanden, Pfr. Lösch und Ge- meindepädagogin Stella Rascher	K
Freitag	23.08.	10:45	Gottesdienst im HEWAG Senioren- stift, Alsbach, Pfr. Rabenau	
Sonntag, 10. So. n. Trinitatis	25.08.	10:00	Wegen Tauffest am Bensheimer Badesee kein Gottesdienst in Als- bach. Einladung zu den Gottesdiens- ten in Zwingenberg oder Jugenheim.	

Kollektenplan Juli/August

14.07.	4. So. n. Trinitatis	Sommerkirche	Für die Stiftung Nieder-Ramstädter Diakonie
28.07.	6. So. n. Trinitatis	Sommerkirche	Unsere Gemeinde: Öffentlichkeitsarbeit
13.08.		Einschulungs-gottesdienst	Unsere Gemeinde: Ökumene
18.08.	9. So. n. Trinitatis		Einzelfallhilfe für Flüchtlinge (Diakonie Hessen)
25.08.	10. So. n. Trinitatis	Begrüßung der Konfis	Unsere Gemeinde: Erhaltung und Ausstattung der Kirche

Gruppen, Veranstaltungen im Juli/August

Mittwoch	03.07.	15:00	Diakonie- und Besuchskreis	GH
Donnerstag	04.07.	19:00	Kirchenvorstandssitzung	GH
Mittwoch	17.07.	14:15	Das Frauenfrühstück macht einen Ausflug nach Ober-Beerbach mit Führung durch die Kirche (Pfrn. Giesecke). Wir fahren mit Privatautos. Treffen am Gemeindehaus	GH
Montag	29.07.	15:30	Strickkreis	GH
Donnerstag	01.08.	19:00	Kirchenvorstandssitzung	GH
Freitag	16.08.	10.00	bis 16:00 Konfi.-Tag	GH
Dienstag	20.08.	19:00	AG Demenz: Gesprächskreis für Angehörige	GH
Mittwoch	21.08.	09:30	Frauenfrühstück Thema: „ Helfende Hände“ Florence Nightingale, Pionierin der modernen Krankenpflege	GH
Mittwoch	28.08.	14:30	Bastelkreis	GH
		20:00	Bibelgesprächsabend mit Pfr. Dr. Kunz	GH

jeden Montag	09:00	Töpferkreis für Erwachsene	GH
	19:30	Kirchenchor (außer in den Ferien)	GH
dienstags und donnerstags	12:00	Mittagstisch (bitte **zwei** Tage vorher anmelden) Tel.: 33 14	GH
jeden Donnerstag	15:30	Spielkreis für Kinder ab 1 Jahr	GH
jeden Donnerstag	19:30	Nähkreis	GH
Jeden Donnerstag (außer in den Ferien)	17:00	Konfirmationsunterricht	GH

K = Kirche **GH** = Gemeindehaus **KH** = Kirchgartenhaus
GHS = Gemeinschaftshaus Sandwiese **FH**= Friedhofshalle **BS**= Bürgerhaus Sonne
GHB = Gemeindehaus Bickenbach **EKJ** = Ev. Kirche Jugenheim

Kontakte

Gemeindebüro

Sigrun Baum
Kirchstraße 21
64665 Alsbach-Hähnlein
Tel.: 0 62 57 - 33 14
Fax: 0 62 57 - 68 19 3
buero@ev-kirche-alsbach.de
www.ev-kirche-alsbach.de

Öffnungszeiten:

Di. und Do	08:30-12:00
Mi.	10:30-12:00
Fr.	08:30-11:30

Gemeindehaus

Bickenbacher Str. 27
64665 Alsbach-Hähnlein
Tel.: 0 62 57- 69 62 3

Pfarrer Johannes Lösch

Tel.: 0 62 57 – 9187465
loesch@ev-kirche-alsbach.de

Pfarrerin Beatrice Northe

Tel: 0160-8587568
northe@ev-kirche-alsbach.de

Gemeindepädagogin

Stella Rascher
rascher@ev-kirche-alsbach.de

Vorsitzender des Kirchenvorstands:
Dr. Michael Arlt
Tel. 06257-9189312

Spendenkonto:
Sparkasse Darmstadt
IBAN: DE71508501500042000450
BIC: HELADEF1DAS

Arche Noah

Kindertagesstätte u. Krippe
Odenwaldstraße 7
Tel.: 06257 - 38 10
kita@ev-kirche-alsbach.de

Diakoniestation
Nördliche Bergstraße

Hauptstraße 15
64342 Seeheim-Jugenheim
Tel.: 0 62 57 - 9980890
info@diakoniestation-seeheim.de

Weitere Informationen auch unter:
www.ev-gemeindenetz-nb.de

Impressum

Herausgeber:

Kirchenvorstand
der Ev. Kirchengemeinde Alsbach

Verantwortlich
(Redaktion und Layout):
Gerhard Helbich, (V.i.S.d.P.
für die Printausgabe)
Lutz-Michael Petereit,
Eberhard Reiniger,
Lutz Witte

Redaktionsschluss

für Ausgabe September 2019
ist der **9. August 2019**

Beiträge werden erbeten als
Word-Dateien an das Gemeinde-
Büro oder per E-Mail:
bruecke@ev-kirche-alsbach.de

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.